

Fragen, die Sie vor einer medikamentösen Therapie stellen können

Die Diagnose Brustkrebs stellt Betroffene vor viele offene Fragen. Diese Checkliste kann Sie dabei unterstützen, das Gespräch mit Ihrem Arzt sinnvoll zu nutzen und wichtige Aspekte der Erkrankung und Therapie zu bedenken.

Tipp: Markieren Sie sich die für Sie wichtigsten Fragen, um die wesentlichen Punkte und offenen Fragen besprechen zu können.

Wie ist mein HER2-Status? Wie ist mein Hormonrezeptorstatus?

Welche Art von medikamentöser Therapie bekomme ich?

Brauche ich eine Chemotherapie?

Was kann ich mit den Medikamenten erreichen?

Wie viele Behandlungszyklen werde ich bekommen?

Wie viel Zeit habe ich zwischen den Zyklen?

Wie werden die Medikamente gegeben?

Muss ich am Tag vor der Behandlung etwas beachten oder erledigen?

Brauche ich einen Port?

Welche Nebenwirkungen können bei mir auftreten?

Wie lange werde ich mit Nebenwirkungen zu tun haben?

Was kann ich gegen diese Nebenwirkungen tun?

Was können Sie tun, um die Nebenwirkungen abzumildern? Gibt es Vorsorgemaßnahmen?

Gibt es Langzeitnachwirkungen der Behandlung?

Werden mir die Haare ausfallen?

Gibt es eine haarerhaltende Chemotherapie?

Muss ich mich vor Infektionen schützen?

Bei welchen Beschwerden muss ich den Arzt anrufen?

Kann ich die Therapie abbrechen, wenn ich die Nebenwirkungen nicht aushalte?

Soll ich mich während der Behandlung schonen oder kann ich mich bewegen bzw. Sport machen?

Wer ist mein Hauptansprechpartner während der Behandlung? Name und evtl. Telefonnummer

www.brustkrebszentrale.de